



Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Versorgungsgebiet
Amt Achterwehr /
Gemeinde Bredenbek

Herr			Bei vorhandener HoWa Wasser-Anlage angeben									
Frau	Name, Vorname des Anschlussnehmers											
Firma			Anschluss-Nummer oder									
wünscht in	Art des Gewerbes/Branche		Kundennummer									
			Wasserzähler									
	Straße und Haus-Nr.		Telefon									
	Postleitzahl		Gemeinde und Ortsteil		E-Mail							
<input type="checkbox"/> Ich bin mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß der geltenden Datenschutzerklärung <input checked="" type="checkbox"/> Ja (siehe Internetseite: www.holsteinerwasser.de) einverstanden.												

Zutreffendes bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/> für den Neubau / das <input type="checkbox"/> vorhandene Gebäude	}	für Anzahl																
	<input type="checkbox"/> die Erstellung eines Hausanschlusses *			<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> vorhanden														
	<input type="checkbox"/> die Auswechselung / Verstärkung eines Hausanschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Wohnung																
	<input type="checkbox"/> Bauwasseranschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb																
	<input type="checkbox"/> den Anschluss weiterer Anlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsbetriebe																
	<input type="checkbox"/> die Trennung von Anlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> gemeinsam genutzte Anlagen																
	<input type="checkbox"/> die Zusammenlegung von Anlagen	<input type="checkbox"/>																	
	<input type="checkbox"/> Komplettierung (Bauwasser zum HA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Baustellen																
	<input type="checkbox"/>																		
	Spitzendurchfluss an der Hauptabsperreinrichtung $V_s =$ _____ L / s																		
	Anzahl der Zähler																		
	<table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td>Zähler</td><td>Einbau</td><td>Ausbau</td></tr><tr><td>$Q_3 = 4$</td><td></td><td></td></tr><tr><td>$Q_3 = 10$</td><td></td><td></td></tr><tr><td>$Q_3 = 16$</td><td></td><td></td></tr></table>	Zähler	Einbau	Ausbau	$Q_3 = 4$			$Q_3 = 10$			$Q_3 = 16$			<input type="checkbox"/> Eigenwasserversorgung		* Bei Neubauten sind der Anmeldung ein Lageplan M 1:500 sowie Grundrisszeichnungen mit gewünschtem Hausanschlusspunkt einzureichen.			
Zähler	Einbau	Ausbau																	
$Q_3 = 4$																			
$Q_3 = 10$																			
$Q_3 = 16$																			
		<input type="checkbox"/> nicht vorhanden																	
		<input type="checkbox"/> wird stillgelegt																	
		<input type="checkbox"/> wird weiter betrieben																	
		<input type="checkbox"/> _____																	
		<input type="checkbox"/> Anschlussnehmer																	
				<input type="checkbox"/> Grundstückseigentümer	<input type="checkbox"/> _____														

Angaben zu Sicherungseinrichtungen									
<input type="checkbox"/> Einzelsicherungen <input type="checkbox"/> Sammelsicherungen <input type="checkbox"/> Sicherungseinrichtungen für besondere Entnahmestellen und Apparate:									
Entnahmestelle oder Apparat ohne DVGW-Zulassung	Gefährdungs- klasse nach DIN 1988, T4. Tabelle 2	Art der Sicherungseinrichtung							
		freier Auslauf	Rohr- unter- brecher A1	Rohr- trenner EA3	Rohr- unter- brecher A2	Rohr- trenner EA2	Rohr- schleife	Rohr- trenner EA1	Siche- rungs- kombi- nation
Trinkwassernachbehandlungsanlagen		<input type="checkbox"/> eingebaut		<input type="checkbox"/> nicht eingebaut					
Druckerhöhungsanlagen		<input type="checkbox"/> eingebaut		<input type="checkbox"/> nicht eingebaut					

Die Ausführung der Anlage erfolgt nach den Bestimmungen der DIN 1988 und sonstigen Regeln der Technik, den bauordnungsrechtlichen Vorschriften der AVBWasserV sowie hierzu erlassener Bestimmungen.

Es wird anerkannt, dass die HoWa keinerlei Haftung für die ausgeführten Anlagen übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden von der HoWa zum Zwecke der Datenverarbeitung abgespeichert.

Datum	Unterschrift Installateur	Unterschrift Anschlussnehmer	Unterschrift Grundstückseigentümer
-------	---------------------------	------------------------------	------------------------------------

Ausführungsvermerk der HoWa

Mit der Errichtung/Änderung der Kundenanlage sollte erst begonnen werden, sobald der obengenannte Anschlussnehmer die Zusage der HoWa zur Versorgung der angemeldeten Anlagen erhalten hat. Der Installateur stimmt sich diesbezüglich mit dem Anschlussnehmer ab.

Ausführender Installateur:

Anschlussnehmer:

Grundstückseigentümer:

Stempel
Eingetragen im Installateurverzeichnis
der Holsteiner Wasser

unter Nr.

--	--	--	--	--	--

jetzige
Anschrift _____ Straße _____ Nr. _____
PLZ _____ Ort _____ Telefon _____

Name der (des) Grundstückseigentümer(s) _____ Telefon _____
Straße _____ Nr. _____
PLZ _____ Ort _____

Fertigmeldung und Inbetriebsetzungsantrag für die Trinkwasseranlage.

- Die umseitig beantragte Trinkwasseranlage wurde gemäß den Angaben fertiggestellt und wird von mir nach Anschluss an das Versorgungsnetz der HoWa in Betrieb genommen.
- Der Zähler / die Zähler kann / können ab / am _____ nach Vereinbarung eingebaut werden.
- Die Einweisung des Betreibers gemäß DIN 1988, Teil 8 wird von mir durchgeführt.

Wartungsvertrag

abgeschlossen

angeboten

Datum

Unterschrift und Stempel des Vertragsinstallateurs

Prüfvermerk der HoWa

- Die Trinkwasseranlage wurde durch Stichproben geprüft. Gefahrdrohende Mängel wurden nicht festgestellt.
- Die Trinkwasseranlage wurde an das Versorgungsnetz der HoWa angeschlossen.

Datum

Unterschrift des Beauftragten der HoWa